

# Medienmitteilung

Nr. 04 / 2006

Bern, 14. März 2006

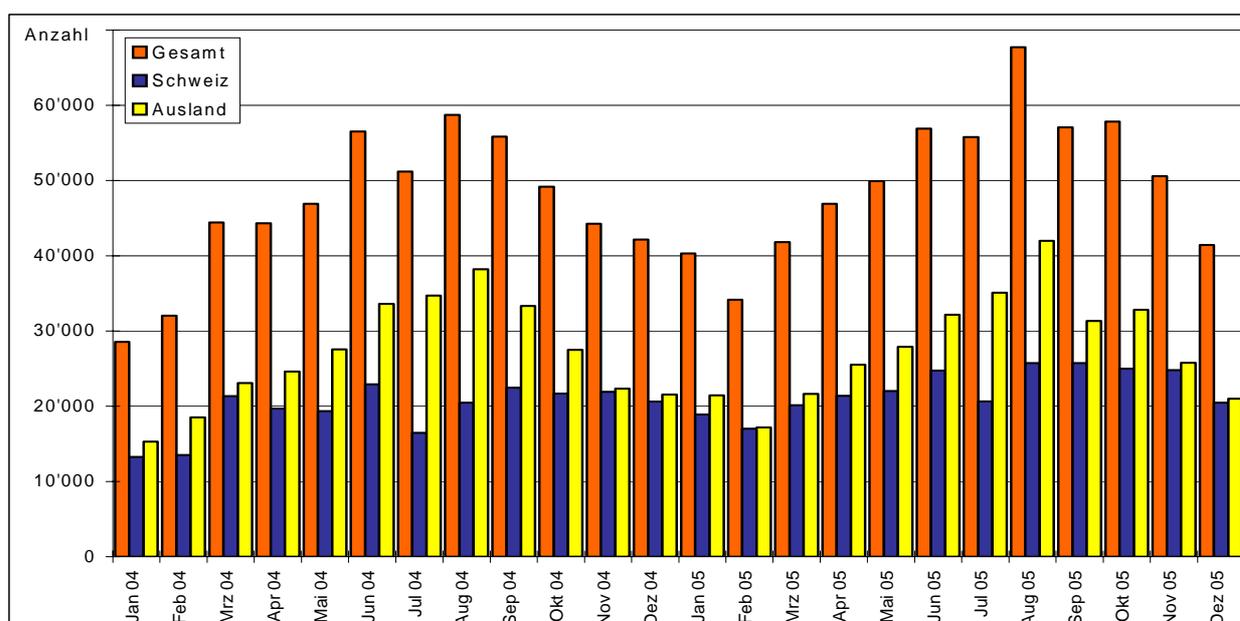
## Der Tourismus in der Stadt Bern

### Ergebnisse für das Jahr 2005

**Inlandgäste verzeichnen 15,5 % mehr Ankünfte und 14,1 % mehr Übernachtungen als im Vorjahr**

Mit insgesamt 341 257 **Ankünften** (Vorjahr 315 653) resultierte im Jahr 2005 gegenüber dem Vorjahr ein **Zuwachs** um 8,1 % (Schweiz +15,5 %, Ausland +1,7 %). Bei den **Übernachtungen** bedeutet das Jahrestotal von 600 518 Nächten (Vorjahr 554 100) eine **Zunahme** um 8,4 % (Inlandgäste +14,1 %, Auslandgäste +4,2 %).

### Übernachtungen in der Stadt Bern Januar 2004 bis Dezember 2005



Unter den Auslandsgästen führten die Gäste aus Deutschland mit 92 185 Logiernächten die Rangliste an, gefolgt von den US-Amerikanerinnen und -Amerikanern mit 34 865 Nächten, den Gästen aus Frankreich mit 22 068, dem Vereinigten Königreich (20 523), Italien (17 922), Japan (14 178), Spanien (13 076), Österreich (10 868), den Niederlanden (9 773) sowie der Russischen Föderation mit 8 106 Nächten.

Prozentual betrachtet ergeben sich aufgrund dieses Vergleichs der Logiernächtezahlen für die wichtigsten Herkunftsländer im Jahr 2005 gegenüber dem Vorjahr folgende Veränderungen: Schweiz +14,1 %, Italien +22,3 %, Spanien +20,3 %, Frankreich +14,9 %, den Niederlanden +13,3 %, dem Vereinigten Königreich +11,5 %, Deutschland +6,2 %, USA +3,2 % und Österreich mit +2,7 %. Ihre Vorjahreszahlen nicht erreicht haben Japan mit -20,8 % und die Russische Föderation mit -0,2 %.

Im Jahresmittel 2005 standen in der Bundesstadt 33 Beherbergungsbetriebe mit insgesamt 1 895 Zimmern bzw. 3 250 Betten den Gästen zur Verfügung. Die Gastbetten waren im Schnitt zu 50,6 % ausgelastet (Auslastung vorhandener Gastbetten im Vorjahr: 43,7 %). Entsprechend stieg die Zimmerauslastung von 57,6 % im Jahr 2004 auf 63,8% im Jahr 2005. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Gast stagnierte bei 1,8 Nächten (Schweiz 1,6, Ausland 1,9).

## Der Tourismus in der Stadt Bern seit 2002

	2002	2003	2004 <sup>1)</sup>	2005 <sup>1)</sup>	Veränderung in %		
					2002/2003	2003/2004 <sup>2)</sup>	2004/2005
<b>Ankünfte</b>							
Schweiz	131 612	128 544	146 184	168 896	-2.3	12.7	15.5
Ausland	129 634	124 945	169 469	172 361	-3.6	31.3	1.7
<b>Total</b>	<b>261 246</b>	<b>253 489</b>	<b>315 653</b>	<b>341 257</b>	<b>-3.0</b>	<b>21.9</b>	<b>8.1</b>
<b>Übernachtungen</b>							
Schweiz	212 719	209 580	233 745	266 618	-1.5	10.6	14.1
Ausland	262 557	260 212	320 355	333 900	-0.9	19.9	4.2
<b>Total</b>	<b>475 276</b>	<b>469 792</b>	<b>554 100</b>	<b>600 518</b>	<b>-1.2</b>	<b>15.8</b>	<b>8.4</b>

1) Zahlen gemäss neuer Definition 2005; mit 2002er- und 2003er-Werten nur bedingt vergleichbar – siehe methodische Hinweise  
 2) Veränderung der nach bisheriger Definition ermittelten Werte

**Ergebnisse für das 4. Quartal 2005**

Im **4. Quartal 2005** wurden in den Hotels der Bundesstadt 88 178 Gäste registriert, was einer **Zunahme** um 11,3 % gegenüber der Vorjahresperiode (79 229 Gäste) entspricht. Im gleichen Zeitraum lag die Zahl der Logiernächte mit 149 880 (135 611) 10,5 % **über** dem entsprechenden Vorjahreswert.

Die Gliederung nach Herkunft der Gäste zeigt, dass im 4. Quartal 2005 die Zahl der **Inlandgäste** bei den Ankünften um 12,4 % auf 47 128 und ihre Übernachtungen um 9,4 % auf 70 272 zugenommen haben.

Bei den **Auslandgästen** wurden 41 050 (37 317) Ankünfte gezählt, was eine Zunahme um 10,0 % gegenüber dem Vorjahresquartal bedeutet. Die Anzahl Übernachtungen ist im Vergleich zur Vorjahresperiode (71 385 Nächte) um 11,5 % auf 79 608 Nächte gestiegen.

**Das 4. Quartal 2005 mit Prozent-Veränderungen zum Vorjahr**

Monat	Auslandgäste		Schweizergäste		Total	
	Absolut	Veränderung in % zum Vorjahr	absolut	Veränderung in % zum Vorjahr	absolut	Veränderung in % zum Vorjahr
<b>Ankünfte</b>						
Oktober	16 215	14.7	15 874	17.9	32 089	16.3
November	13 562	13.3	17 325	13.4	30 887	13.3
Dezember	11 273	0.6	13 929	5.8	25 202	3.4
<b>4. Quartal 2005</b>	<b>41 050</b>	<b>10.0</b>	<b>47 128</b>	<b>12.4</b>	<b>88 178</b>	<b>11.3</b>
<b>Übernachtungen</b>						
Oktober	32 835	19.4	25 000	15.3	57 835	17.6
November	25 784	15.5	24 806	13.1	50 590	14.3
Dezember	20 989	-2.6	20 466	-0.7	41 455	-1.7
<b>4. Quartal 2005</b>	<b>79 608</b>	<b>11.5</b>	<b>70 272</b>	<b>9.4</b>	<b>149 880</b>	<b>10.5</b>

**Methodische Hinweise**

Die Erhebung bei den Hotels wurde vom Bundesamt für Statistik (BFS) per Ende 2003 eingestellt. Um eine Datenlücke zu vermeiden, wurden im Jahr 2004 die Hotels der Stadt Bern durch die Statistikdienste der Stadt Bern befragt. Für 2005 hat das BFS die Beherbergungsstatistik in umgestalteter Form (neue Adressenbasis, neue Erhebungstechniken, neue Behandlung der Antwortausfälle usw.) wieder aufgenommen. Diese Änderungen beeinträchtigen, trotz der getroffenen Vorsichtsmassnahmen, die Vergleichbarkeit mit Resultaten aus früheren Jahren, insbesondere im Bereich der Anzahl Betriebe.

Um die Vergleichbarkeit weitestgehend gewährleisten zu können, beziehen sich die hier vorgestellten Resultate auf jene Beherbergungsbetriebe, welche auch gemäss früherer Methode in die Erhebung der Hotels einbezogen worden wären. Eine Ausnahme bilden neue Beherbergungsformen wie die sogenannten Backpackers, welche nun einheitlich erfasst und den Hotels gleichgestellt werden – die im Jahr 2004 ermittelten Werte wurden nachträglich dieser **neuen Definition 2005** angepasst.

Im Gegensatz dazu erfasst das BFS zusätzlich weitere Betriebe, welche gemäss Eidgenössischem Betriebs- und Unternehmensregister (BUR) ebenfalls als Hotel betrachtet werden.

Datenquellen: Bundesamt für Statistik, Beherbergungsstatistik (2005)  
 Statistikdienste der Stadt Bern (2004)